

NEWSLETTER THERAPIE AKTIV



Ausgabe I/2016

Disease Management Programm

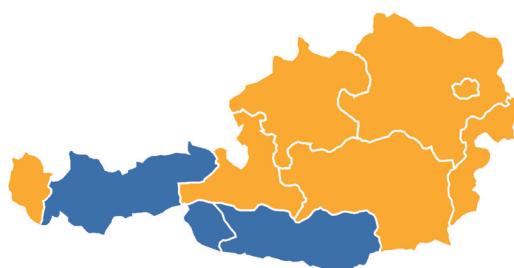


INHALT

| | |
|--|---|
| 1. Aktueller Umsetzungsstand in Österreich | 1 |
| 2. Marketingaktivitäten | 2 |
| 3. Informationsmaßnahmen für Therapie Aktiv TeilnehmerInnen | 3 |
| 4. Informationsmaterial, Unterlagen, Website | 4 |
| 5. Schulungs- und Veranstaltungstermine in den Bundesländern | 4 |
| 6. Benchmarking-Bericht | 5 |
| 7. Feedback-Berichte | 5 |

1. Aktueller Umsetzungsstand in Österreich

Das Programm „Therapie Aktiv – Diabetes im Griff“ wird aktuell in den Bundesländern **Burgenland**, **Niederösterreich**, **Oberösterreich**, **Salzburg**, **Steiermark**, **Vorarlberg** und **Wien** angeboten.



- Umsetzung von Therapie Aktiv
- Derzeit keine Umsetzung von Therapie Aktiv

| Bundesland | Teilnehmende Ärztinnen/Ärzte | Teilnehmende PatientInnen |
|------------------|------------------------------|---------------------------|
| Burgenland | 8 | 497 |
| Niederösterreich | 145 | 7.290 |
| Oberösterreich | 356 | 11.792 |
| Salzburg | 120 | 2.813 |
| Steiermark | 338 | 10.551 |
| Vorarlberg | 71 | 1.543 |
| Wien | 200 | 12.863 |
| Summe | 1.246 | 47.349 |

Stand: 01.01.2016

Niederösterreich

Neue Vereinbarung mit der Kurie der niedergelassenen Ärzte der Ärztekammer für NÖ ab 01.01.2016: Seit 01.01.2013 besteht eine Vereinbarung zum „Disease Management Programm Diabetes Mellitus Typ 2 – Therapie Aktiv“ mit dem Verein zur Förderung der Behandlung chronischer Krankheiten in Niederösterreich, die ab 01.01.2016 durch die neue Vereinbarung mit der Kurie der niedergelassenen Ärzte der Ärztekammer für NÖ abgelöst wird.

Bereits am Programm teilnehmende Ärztinnen und Ärzte werden automatisch in die neue Vereinbarung übernommen. Die Betreuung und Behandlung der PatientInnen im Rahmen des Programms kann somit lückenlos fortgesetzt werden.

Im November 2015 fand eine Pressekonferenz der ÄK für NÖ und der NÖGKK über den Neustart des Programms in Niederösterreich in Wien statt.

2. Marketingaktivitäten

Österreich

- Insgesamt konnte im Jahr 2015 ein deutlicher Anstieg der Teilnahmezahlen sowohl bei ÄrztInnen als auch bei PatientInnen im Vergleich zum vergangenen Jahr beobachtet werden. Dies lässt sich einerseits auf die diesjährige Öffentlichkeitsarbeit (zB österreichweite Medienkampagne) und andererseits auf die Überzeugungsarbeit der Therapie Aktiv Verantwortlichen in Ordinationen von niedergelassenen ÄrztInnen, bei Informationsveranstaltungen oder telefonischen Kontakten zurückführen.
- Die zentral gesteuerte, österreichweite Medienkooperation mit rund 50 Beiträgen in einschlägigen Fachmagazinen für Ärztinnen und Ärzte konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Durch diese zielgerichtete Aufklärung und Information über das Programm Therapie Aktiv konnte eine optimale Basis für zukünftige Berichterstattungen in den entsprechenden (Fach-)Medien geschaffen werden.
- Im Jahr 2016 ist eine (Neu-)Ausrichtung der Öffentlichkeitsarbeit basierend auf den Tätigkeitsberichten der Therapie Aktiv Verantwortlichen bzw. der 2015 gemachten Erfahrungswerte geplant.

Niederösterreich

- Die Vertrags(fach)- und Wahl(fach)ärztinnen und -ärzte für Allgemeinmedizin und Innere Medizin wurden über die neue Kooperation der NÖGKK und Ärztekammer für NÖ beim Betreuungsprogramm Therapie Aktiv ab 2016 schriftlich informiert.
- Diverse Aktivitäten zur Bewerbung von Therapie Aktiv gemäß den gesetzten Maßnahmen des bundesweiten Kommunikationskonzepts werden in Niederösterreich weiterhin verstärkt umgesetzt.

Oberösterreich

- Bewerbung und Vorstellung von Therapie Aktiv beim Ärzteforum für Steyr und Kirchdorf (14.10.2015)
- Vorstellung von Therapie Aktiv bei einem Seniorenkongress in Leonding (14.10.2015)
- Das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried veranstaltet am 13.11.2015 im Rahmen des internationalen Diabetestages einen Diabetestag für Betroffene, Angehörige und Interessierte – Infomaterial wird aufgelegt.
- Bewerbung und Vorstellung von Therapie Aktiv beim Ärzteforum für Freistadt und Perg (01.12.2015)
- Am 03.12.2015 wurde Therapie Aktiv im Rahmen des Invertragnahme-Seminars kurz präsentiert.

Steiermark

- Laufende Rubrik im Magazin der Ärztekammer Steiermark (AERZTE Steiermark)
- Versand Newsletter Website Therapie Aktiv (Dezember 2015)
- Ordinationsbesuche zur Bewerbung des Programms Therapie Aktiv in der Steiermark bei (neuen) VertragspartnerInnen
- Patientenveranstaltung am 12.11.2015: Auch heuer wurde wieder eine Informationsveranstaltung für Typ-2-DiabetikerInnen in der STGKK in Graz organisiert. Durch mehrere interessante Vorträge wurde das Thema „Risikokonstellation Auge, Niere und Bluthochdruck“ möglichst patientennah vermittelt und gleichzeitig das Programm Therapie Aktiv beworben.
- Informationsstand beim 2. Steirischen Diabetestag am 14.11.2015 in der Alten Universität Graz
- Das Programm Therapie Aktiv wurde von 26.-28.11.2015 beim Kongress für Allgemeinmedizin in der Stadthalle in Graz in Form eines Informationsstandes beworben. Gleichzeitig wurden auch das Projekt „Richtig essen von Anfang an“, die steirischen Schulungsprogramme und das Nephrologie-Projekt „niere.schützen“ beworben.

Wien

- Vom 02. bis 04.Oktober 2015 fand die 1. Interkulturelle Herbstmesse für Wirtschaft und Familie statt. An einem Tag konnten sich Interessierte an einem eigenen Stand über Therapie Aktiv informieren.
- Im November 2015 wurden die Evaluierungsergebnisse und alle von den Teilnehmenden angesprochenen Themen rund um das Programm Therapie Aktiv auf einem Ärztetherapiezirkel diskutiert.
- Vom 11. bis 14. Novemer 2015 fand die diesjährige Seniorenmesse statt. An zwei Tagen wurde das Programm beworben - einen guten Anknüpfungspunkt boten die von der WGKK durchgeführten Blutzuckermessungen.
- Anlässlich des Weltdiabetestages gab die WGKK eine OTS-Aussendung mit dem Titel „Therapie Aktiv bietet Hilfe für Wiener Diabetikerinnen und Diabetiker. Programm hilft, länger bei guter Gesundheit zu leben.“ heraus.
- Mittels Blutzuckermessungen auf dem Tag der Selbsthilfe am 22. November 2015 im Wiener Rathaus wurde über Therapie Aktiv informiert.
- Am 30. November 2015 wurde das Programm inkl. Evaluierungsergebnisse bei einem Treffen aller BezirksärztreterInnen in der Ärztekammer für Wien vorgestellt.
- Im Magazin „Gesunder Leben“ wurden im November 2015 Typ-2-DiabetikerInnen mit einem Artikel angesprochen, nach der Diagnosestellung so früh wie möglich Therapie Aktiv beizutreten, um ihre Lebensqualität längerfristig zu erhalten.
- Für die „Medical Tribune“, das „Ärztemagazin“ und „Doctor in Wien“ wurde ein neues Inserat entworfen und in den Monaten November und Dezember insgesamt 5 Mal geschaltet.
- Außerdem werden weiterhin informierende Ordinationsbesuche durchgeführt, in denen auch die elektronische Abwicklung des Programms Therapie Aktiv über die GINA-Oberfläche demonstriert wird.

3. Informationsmaßnahmen für Therapie Aktiv TeilnehmerInnen

Niederösterreich

- Erfahrungsaustausch für (Therapie Aktiv)-Ärzte am Mittwoch, 30.09.2015, 18:00 bis ca. 20:30 Uhr in der NÖGKK (approbiert mit 2 DFP-Punkten)

Inhalte:

- Aktualisiertes Arzthandbuch (Behandlungspfade) zum Programm
- Ergebnisse der wissenschaftlichen Evaluierung des Programms durch die Medizinische Universität Graz
- Neuerungen im Rahmen des Programms

Steiermark

- Postalischer Versand des Newsletters an teilnehmende DiabetikerInnen, die keinen Internetzugang haben (Dezember 2015)
- Damit möglichst viele Typ-2-DiabetikerInnen flächendeckend in der Steiermark vom Diabetes-schulungsangebot profitieren, wurden in den STGKK-Außenstellen der Bezirke Weiz, Liezen und Südoststeiermark Diabetesschulungen organisiert.
- Im Jahr 2015 wurden - zusätzlich zu den Bluthochdruckschulungen einzelner niedergelassener Ärztinnen und Ärzte sowie Spitalsambulanzen in der Steiermark - auch in der STGKK in Graz sowie in den STGKK-Außenstellen Schulungen organisiert. Zahlreiche PatientInnen mit Bluthochdruck in den Bezirken Bruck-Mürzzuschlag, Deutschlandsberg, Graz, Hartberg, Judenburg, Leibnitz, Leoben, Liezen, Südoststeiermark, Voitsberg und in Weiz profitierten von diesem zusätzlichen Angebot.

4. Informationsmaterial, Unterlagen, Website

Diabetesschulung

Als unterstützende Unterlage für die Schulungsvortragenden wurden Arbeitsblätter erstellt, die sich zum gemeinsamen Erarbeiten der Schulungsinhalte eignen. Ziel ist eine aktive Einbindung der SchulungsteilnehmerInnen. Die Arbeitsblätter stehen voraussichtlich ab März 2016 in gedruckter Form zur Verfügung.

Website

Der Newsletter wurde im Dezember versandt (1.559 Newsletter-Abonnenten).

Folgende Dokumente wurden in den letzten Monaten neu auf der Website zum Download zur Verfügung gestellt:

Gesundheitstipps

- Menüvorschlag Oktober – 10/2015
- Menüvorschlag November – 11/2015
- Es duftet nach Weihnachten – 12/2015
- Weihnachtliches Menü zum Nachkochen – 12/2015
- Weihnachts-(Back-)Tipps und Rezepte für Diabetikerkekse – 12/2015

5. Schulungs- und Veranstaltungstermine in den Bundesländern

Oberösterreich

- Am 21.04.2016 findet die Ärzte-Fortbildung zur Betreuungsberechtigung in der Ärztekammer für OÖ in Linz statt (approbiert mit 5 DFP-Punkten).

Niederösterreich

- Die im Oktober stattgefundenen Veranstaltungen – Basisschulung und Assistentinnenschulung (13.10.2015) sowie Erfahrungsaustausch (30.09.2015) – waren sehr gut besucht. Viele von den teilnehmenden ÄrztInnen sind dem Programm beigetreten und haben mit der Betreuung ihrer DiabetikerInnen bereits begonnen. Durch die zeitgleiche Schulung der Assistentinnen im Rahmen der ärztlichen Basisschulung wurde das Ordinationspersonal gezielt auf die administrativen Tätigkeiten im Programm geschult und kann somit die Ärztinnen und Ärzte bestmöglich unterstützen.

Salzburg

- Am 29./30. Jänner 2016 findet der nächste Therapie Aktiv-Workshop für ÄrztInnen statt.

Steiermark

- Im Rahmen der Seminare im März 2016 der Ärztekammer Steiermark sind Therapie Aktiv Fortbildungen für Ärztinnen und Ärzte sowie OrdinationsassistentInnen geplant.

6. Benchmarking-Bericht

Der Benchmarkingbericht Österreich wurde Anfang November 2015 versandt.

7. Feedback-Berichte

Die Feedbackberichte für die teilnehmenden Ärztinnen und Ärzte wurden erstellt und können ab Februar 2016 abgerufen und versandt werden.

Wir hoffen weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen alles Gute im neuen Jahr!

Das Therapie Aktiv-Team